

Zeitschrift: Die Kette : Schweizerisches Magazin für Drogenfragen
Herausgeber: Die Kette, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel
Band: 13 (1986)
Heft: 1

Vorwort: Editorial

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum

CO 13
DROP-IN, Basel
CHRATTEN, Oberbeinwil
GATTERNWEG, Riehen
OBERE AU, Langenbruck
KLEINE MARCHMATT,
Reigoldswil
NACHSORGE, Basel
CIKADE, Basel
WALDRUH, Bockten

Redaktion:
Kurt Gschwind-Botteron
Redaktionsteam:
Roger Bollier
Pia Frey, Felix Hürlimann
Nadja Kaiser
Dieter Thommen
Regina Widmer
Christa Zerkiebel
Hanspeter Leupi
Graphik, Layout:
Oliver Vischer

Die Kette erscheint viermal jährlich.

Satz: Studio 12 Basel
Druck: Rumzeis-Druck, Basel
Preis pro Nummer: 6,25 Fr.
Jahresabonnement: 25.- Fr.
Gönnerabonnement: 50.- Fr.

Postcheckkonto: die Kette,
40 - 5370 - 4 Basel
Adresse: Die Kette, Bäum-
leingasse 4, 4051 Basel, Tel.
061/23 71 50

Inserate
Preis für die einspaltige Milli-
meterzeile: 1.00 Fr.
1/16 Seite Fr. 50,45
1/8 Seite Fr. 100,90
1/4 Seite Fr. 201,75

**Kleinanzeigen, Hinweise, Ver-
anstaltungen:**
Veröffentlichungen als fort-
laufende Texte nur gegen
Vorauszahlung in Banknoten,
Briefmarken oder auf Post-
checkkonto die Kette, 40 -
53 70, Basel (Vermerk Klein-
anzeigen). Preis für private,
nicht gewerbliche Anzeigen:
Fr. 10.00 für 40 Wörter.
Pro 10 Wörter mehr: Fr. 5.00
Für kommerzielle Anzeigen:
Doppelter Preis.

**Redaktionsschluss für die
nächste Nummer:**
15. Mai
Inseratenschluss:
1. Juni
**Erscheinungsdatum der näch-
sten Nummer:**
15. Juni

Editorial

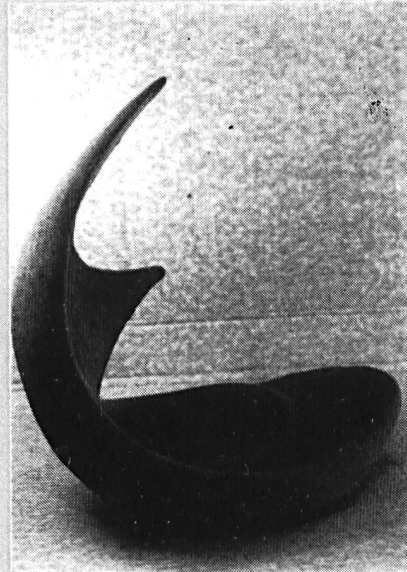
Mehr Abonent- Innen

Anlässlich der Budget-Besprechung für das Jahr 86 hat sich gezeigt, dass die Kette auf mehr AbonentInnen angewiesen ist. Wir möchten die Zeitschrift so, wie sie jetzt ist, weiter machen. Unser Ansinnen kann es nicht sein, mit den gestalterischen Mitteln oder inhaltlichen Anstrengungen sparsamer zu haushalten. — Im Gegenteil: Auf verschiedenen Ebenen sind wir daran, unser Konzept zu überarbeiten und unsere Ideen neu zu formulieren. Dies betrifft einmal die inhaltliche Schwerpunktsetzung für die nächsten Nummern, gleichzeitig aber auch Überlegungen, wie die Kette zu (noch) mehr überregionalem Gewicht kommen kann. Dazu gehören all die Fragen, welche bei der Zusammensetzung des Redaktionsteams anfangen und nach einem Werbe-Konzept verlangen, dessen wichtigstes Ziel es wohl eigentlich nur sein kann, ...eben zu mehr AbonentInnen zu kommen!

Deshalb unser Aufruf!
Helfen Sie uns bei der Suche nach neuen LeserInnen und AbonentInnen. Wir sind überzeugt, dass Sie Bekannte, ArbeitskollegInnen, FreundInnen haben, welche die Kette mit Interesse lesen und unterstützen möchten. Wir verschicken Probenummern an Adressen, die Sie uns melden; wir freuen uns auf jedes Geschenk-Abo. Natürlich freuen wir uns auch, wenn Sie die Kette mit einem Abo unterstützen, obwohl — das heisst gerade weil (!) — Sie bereits an Ihrem Arbeitsplatz Zugang zu ihr haben.
Denn eben:
Wir brauchen mehr AbonentInnen
brauchen mehr AbonentInnen
mehr AbonentInnen
AbonentInnen
Sie !?

Inhalt

Selbsthilfe in Gruppen	
— Overeaters Anonymous	S. 3
— Narcotic Anonymous	S. 8
— Selbsthilfegruppen in therapeutischen Gemeinschaften	S. 9
Fragwürdige Untersuchungsmethode	S. 10



Aspekte anthroposophisch orientierter Drogentherapie	S. 11
Die saubere Lösung	S. 17
Die armen Verwandten	S. 18